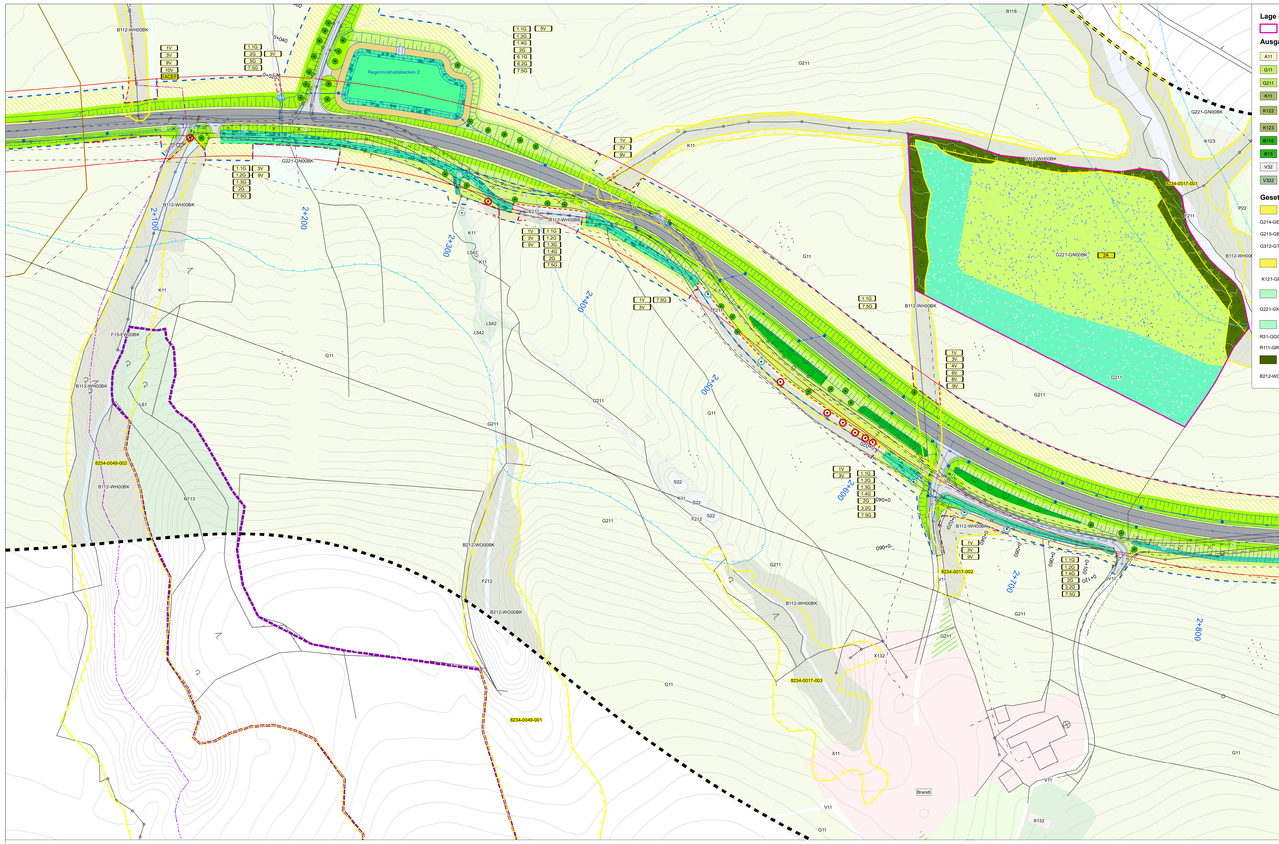


Lage der Ersatzmaßnahme 1E - Maßnahmenflächenpool Flugplatz Greiling

Kompensationsflächengrenze Ersatzfläche 1E

Ausgangsbestand Nutzungs- und Biotoptypen

- A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- G11 Intensivgrünland (genutzt)
- G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
- K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte
- K123 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte
- B16 Gebüsche/Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standort
- B15 Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen

Gesetzlich geschützte Biotop- und Lebensraumtypen

Grünland (Trocken- / Magerstandorte)

- G214-GE6510 Artenreiches Extensivgrünland
- G215-GB008K Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
- G312-GT8210 Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden (Kalkmagerrasen, orchideenarm) (§30 BNatSchG)

Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Trocken- / Magerstandorte)

- K121-GB008K Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte (magerer Altgrasbestand)

Grünland (feuchte bis nasse Standorte)

- G221-GN008K Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen (§30 BNatSchG)

Röhrichte und Großseggenriede

- R31-GG008K Großseggenriede außerhalb der Verlandungszone (§30 BNatSchG)
- R111-GR008K Schilf-Landröhrichte (§30 BNatSchG)

Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen (trockenwarme Standorte)

- B212-WO008K Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung

Entwicklungsziel Nutzungs- und Biotoptypen

- B16 Gebüsche/Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standort
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
- Pflanzung von Hochstämmen

Gesetzlich geschützte Biotop- und Lebensraumtypen

Grünland (Trocken- / Magerstandorte)

- G214-GE6510 Artenreiches Extensivgrünland

Grünland (Trocken- / Magerstandorte)

- G312-GT8210 Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden (Kalkmagerrasen, orchideenarm) (§30 BNatSchG)

Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Trocken- / Magerstandorte)

- K121-GB008K Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte (magerer Altgrasbestand)

Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Trocken- / Magerstandorte)

- K122-GB008K Artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis mäßig trockener Standorte (magerer Altgrasbestand)

Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (feuchte bis nasse Standorte)

- K123-GH008K Artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte (§30 BNatSchG)

Grünland (feuchte bis nasse Standorte)

- G222-GN008K Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen (§30 BNatSchG)

Röhrichte und Großseggenriede

- R31-GG008K Großseggenriede außerhalb der Verlandungszone (§30 BNatSchG)
- R111-GR008K Schilf-Landröhrichte (§30 BNatSchG)

Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen (trockenwarme Standorte)

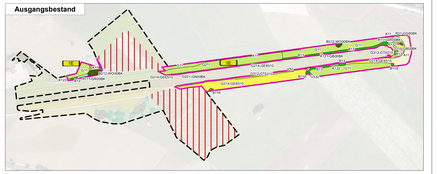
- B213-WO008K Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alter Ausprägung

Sonstiges

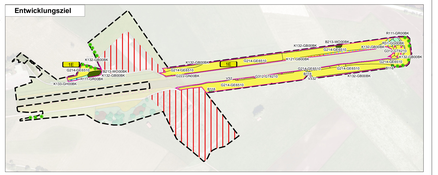
- Bereits bestehende Kompensationsflächen für andere Projekte
- Grenze Maßnahmenflächenpool Flugplatz Greiling

M 1:5.000

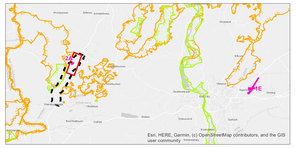
Ausgangsbestand



Entwicklungsziel



Übersicht M 1:100.000



- Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung laut FFH-Richtlinie (Natura 2000)
- Landschaftsschutzgebiet gem. § 26 BNatSchG
- Lage der fächigen Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahme mit Nr.

Maßnahmen-nummer	Kurzbeschreibung der Maßnahme	Dimension, Umfang
Vermeidung		
1V	Begrenzung der Zeiten für Baumfällarbeiten, Gehölzschnittmaßnahmen und der tätigkeiten Bauarten	n.q. [1]
2V	Begrenzung der Zeiten für Abbruch und Erneuerung des Durchlasses am Auer Bach	n.q.
3V	Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen	20 St. Einzelbaumschutz 3.400 m artfreisker Schutzzaun
4V	Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers in der Bauphase	n.q.
5V	Anlage von Regenrückhaltevorrichtungen	2 Stück
6V	Im gesamten Baufeld trüber Boden durch schonenden Umgang, getrennte und fachgerechte Lagerung und die Wiederherstellung eines natürlichen Bodenprofils zu schützen	n.q.
7V	Umsiedlung im Baufeld befindlicher Waldeidechsen	n.q.
8V	Vermeidung möglicher Lockeffekte für Amphibien in den Baustellenbereichen	n.q.
9V	Erhalt oder Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit von Leitstrukturen und Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse	n.q.
10V	Schutz von Fledermäusen bei der Fällung potenzieller Quartierbäume	2 Stück
Gestaltung		
1G	Anlage naturnaher Grün- und Krautstrukturen auf Straßennebenflächen	66.790 m²
1.1G	Naturnahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (frische bis mäßig trockene Standorte)	47.010 m²
1.2G	Naturnahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (feuchte Standorte)	2.810 m²
1.3G	Punktuelle Initialpflanzungen von Röhrichten oder Großseggenrieden im Bereich von neu gestalteten Entwässerungsgräben	n.q.
1.4G	Naturnahe Ansaat eines standortgerechten Schmetterlings- und Wildbienensaums (frische bis mäßig trockene Standorte)	16.970 m²
2G	Pflanzung von Hochstämmen	118 Stück
3G	Anlage strukturbereichernder Gehölz- und Waldstrukturen	4.958 m²
3.1G	Pflanzung von Strauchhecken	697 m²
3.2G	Pflanzung von Strauch-Baumhecken	2.731 m²
3.3G	Pflanzung von gestuften Waldrandstrukturen	1.530 m²
4G	Anlage von natürlichen Bach- und Uferstrukturen am Auer Bach	48 m²
4.1G	Anlage einer natürlichen Bachsohle	10 m²
4.2G	Anlage einer natürlichen Landberme im Durchlassbauwerk des Auer Bachs	1 Stück
4.3G	Anpflanzung von Großseggenrieden oder einer feuchten Hochstaudenflur im Überbereich	38 m²
5G	Anbindung von bestehenden Gräben durch Anlage einer natürlichen Bachsohle und Ufersstrukturen	243 m²
6G	Anlage eines kleindurchlässig wechselnden, naturnahen Mikrореliefs in den Bachrandbereichen	3.979 m²
6.1G	Naturnahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (feuchte Standorte) im Bereich der Beckensohle und Beckenböschung	3.979 m²
6.2G	Punktuelle Initialpflanzung von Röhrichten oder Großseggenrieden im unteren Bereich der Beckenböschungen	n.q.
7G	Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (ft. Vereinbarung Grundeigentümer)	45.641 m²
7.1G	Wiederherstellung einer seggen- oder binsenreichen Feucht- und Nasswiese	90 m²
7.2G	Wiederherstellung einer natürlichen Bachsohle im Bereich Auer Bach	28 m²
7.3G	Wiederherstellung von Großseggenrieden oder einer feuchten Hochstaudenflur im Überbereich des Auer Bachs	79 m²
7.4G	Wiederherstellung von Gehölz- und Waldflächen mit gestuften Waldrandstrukturen (frische bis mäßig trockene Standorte)	632 m²
7.5G	Wiederherstellung landwirtschaftlicher und sonstiger Offenlandflächen	44.807 m²
Ausgleich		
1Aext	Entwicklung/Förderung von Baumquartieren und Anbringung von Fledermauskästen	10 Fledermauskästen 10 Biotoptäume
2A	Anlage und Entwicklung einer Nasswiese	21.866 m² 79.627 MP
1E	Maßnahmenflächenpool Flugplatz Greiling	44.615 m² 218.845 MP

[1] n.q. = nicht quantifizierbar

1 2 3

Narr Rist Türk Landschaftsarchitekten Stadtplaner und Ingenieure	Proj.-Nr.	N1400	
		Datum	Name
	bearbeitet	05/2020	KG/MW
	gezeichnet	05/2020	KG/MW
	geprüft	05/2020	Narr

Narr Rist Türk

Freistaat Bayern
Staatliches Bauamt Weilheim

Münchener Str. 39
82362 Weilheim

Tel.: 0881/990-0, Fax: 0881/990-100, E-Mail: poststelle@stbaw.bayern.de

	bearbeitet	05/2020	Vogl
	gezeichnet	05/2020	extern
	geprüft	05/2020	Grünwald

DGF Nr.: B175 B0B0B0313.00.00.01

Projekt: B 11 Ausbau nördlich Reindlschmiede

Dateiname:

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung

Freistaat Bayern

Straße / Abschn.-Nr. / Bauln.-Nr.: B 11_320_1.B39 bis 340_0.055

PROJIS-Nr.:

Unterlage/ Blatt-Nr.: 9.2/ 3 von 3

Lage der landschaftspflegerischen Maßnahmen

Maßstab: 1:1.000

B 11
Ausbau nördlich Reindlschmiede
Bau-km 0+000 bis Bau-km 3+351

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Weilheim

Frisch, Ltd. Baudirektor
Weilheim, den 04.06.2020

Nutzungstypen

Fließgewässer

- F211 Gräben, naturfern
- F212 Gräben, mit naturnaher Entwicklung

Stillgewässer

- S22 Sonstige naturfremde bis künstliche Stillgewässer
- S122 Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
- S132 Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah

Äcker/Felder

- A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- A2 Ackerbrachen

Grünland

- G11 Intensivgrünland (genutzt)
- G12 Intensivgrünland, brachgefallen
- G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G213 Artenarmes Extensivgrünland
- G215 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
- G221 Mäßig artenreiche, seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
- G4 Trift- und Parkrasen

Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren

- K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
- K123 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte

Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

- B12 Gebüsche/Hecken mit überwiegend gebietsfremden Arten
- B15 Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- B16 Gebüsche/Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standort
- B141 Schnitthecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
- B311 Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B312 Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B321 Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
- B322 Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
- B323 Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung
- B432 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausbildung
- B54 Gehölzplantagen, brachgefallen
- Einzelbäume überwiegend einheimische, standortgerechte Arten

Laub(misch)wälder

- L541 Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung
- L542 Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung
- L543 Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung
- L81 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
- L82 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
- L83 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung

Nadel(misch)wälder

- N711 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
- N712 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
- N713 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung
- N722 Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
- N723 Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung

Freiflächen des Siedlungsbereichs

- P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturarm
- P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
- P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
- P5 Sonstige versiegelte Freiflächen

Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete

- X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete (inkl. typischer Freiräume)
- X132 Einzelgebäude im Außenbereich
- X3 Sondergebiete (inkl. typischer Freiräume)
- X4 Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete

Verkehrsfläche

- V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
- V12 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
- V51 Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Gesetzlich geschützte Biotop- und Lebensraumtypen

	Schutz nach § 30 BNatSchG/ Art. 23 BayNatSchG	FFH
Fließgewässer		
Fließgewässer		
F14-FW008K Mäßig veränderte Fließgewässer (strukturreich)	§30	-
F15-FW008K Nicht oder gering veränderte Fließgewässer (strukturreich)	§30	-
Stillgewässer		
Stillgewässer		
S122-SU008K Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, bedingt naturnah (Vegetationsfreie Wasserfläche, die nicht Bestandteil eines LRT ist)	§30	-
Grünland		
Grünland (feuchte bis nasse Standorte)		
G221-GN008K Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	§30	-
G222-GN008K Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese	§30	-
Grünland (Trocken- / Magerstandorte)		
G214-GE6510 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	Art. 23	6510
G213-GE008K Artenarmes Extensivgrünland	-	-
Röhrichte und Großseggenriede		
R31-GG008K Großseggenriede außerhalb der Verlandungszone	§30	-
Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren		
Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (feuchte bis nasse Standorte)		
K123-GH008K Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte	§30	-
K123-GH6430 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte (linearer Säume an Gewässerufern oder Waldrändern)	§30	6430
Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen		
Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen (trockenwarme Standorte)		
B112-WH008K Mesophile Gebüsche/Hecken (naturnahe Hecken)	-	-
B212-WO008K Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	-	-
B213-WO008K Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	-	-
Laub(misch)wälder		
Laub(misch)wälder (feuchte bis nasse Standorte)		
L433-WP008K Sumpfwälder, alte Ausprägung (auf mineralischen bis anmoorigen Standorten)	§30	-
L542-WN008K Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung	-	-
L543-WN008K Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung	-	-

Gesetzlich geschützte Biotop- und Lebensraumtypen

	Schutz nach § 30 BNatSchG/ Art. 23 BayNatSchG	FFH
Nadel(misch)wälder		
Nadel(misch)wälder (feuchte bis nasse Standorte)		
N13-MW910* Fichten-Moorwald, alte Ausprägung	§30	91D0*
N632-MW910* Bergkiefern-Moorwald, mittlere Ausprägung	§30	91D0*

§30 gesetzlich nach §30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG
FFH Lebensraum nach FFH-Richtlinie-Anhang I mit Nummer
* prioritärer Lebensraum nach FFH-RL

Schutzgebiete und schützenswerte Bereiche

- Landschaftsschutzgebiet gem. § 26 BNatSchG
- Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung laut FFH-Richtlinie(Natura 2000):
  DE 8234-371 "Moore um Penzberg"
  DE 8134-371 "Moore südlich Königsdorf, Rothenrainer Moore und Königsdorfer Alm"
- Amtlich kartiertes Biotop mit Nummer
- Fläche laut Ökoflächenkataster
- Sonstiger Lebensraum nach Artenschutzkartierung mit Nummer
- Gewässerlebensraum nach Artenschutzkartierung mit Nummer

Übernahme aus übergeordneten Fachplanungen

Waldfunktionsplan

- Wald mit besonderer Bedeutung als Lebensraum

Bodenfunktion

- Bodendenkmal (Art. 3 BayDSchG)

Wasserfunktion

- Wassersensibler Bereich
- Fließrichtungspfeil

Landschaftsbildfunktion

- Landschaftsbildprägende Gehölzstrukturen
- Landschaftsbildprägender Einzelbaum

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraumes
- 1 Moorkomplex Auerfilz
- 2 Moorkomplex Lettener Filz
- 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen
- 4 Trockenstandorte
- 5 Waldgebiete

Maßnahmenkennung

1.3 G
1 AGF
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplex

Erläuterung Maßnahmentyp

- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme
- E Ersatzmaßnahme

Erläuterung Index

- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuousecological functionality)
- Ausgleichsmaßnahme zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts

Baumaßnahme

- Technische Planung
- Rückbau bestehender Versiegelungsflächen (Straßenflächen)
- Grenze des Arbeitsraumes
- Zone der mittelbaren Beeinträchtigung durch die geplante Straße (Neubelastungskorridor)
- Straßenfläche, asphaltiert
- Wirtschaftsweg
- Wirtschaftsweg, unbefestigt
- Anlage eines tragfähigen Schotter-Banketts

Vermeidungs- und Gestaltungsmaßnahmen

- Schutz angrenzender Biotop- und Gehölzstrukturen vor Beeinträchtigungen während der Bauzunführung
- Einzelbaumschutz während der Bauausführung
- Einzelbaumschutz Höhlenbäume
- Pflanzung von standortheimischen Hochstämmen
- Anlage Landberme (Durchlass Auer Bach)
- Natumahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (frische bis mäßig trockene Standorte)
- Natumahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (feuchte Standorte)
- Punktuelle Initialpflanzung von Grossseggenrieder
- Natumahe Ansaat eines standortgerechten Schmetterlings- und Wildbienensaum (frische bis mäßig trockene Standorte)
- Anlage von Hecken mit standortheimischen Bäumen und Sträuchern auf humosen Standorten
- Anlage von Hecken mit standortheimischen Sträuchern auf humosen Standorten
- Anlage eines gestuften, naturnahen Waldmantels mit standortheimischen Bäumen und Sträuchern auf humosen Standorten
- Anlage einer naturnahen Bachsohle im Bereich des Auer Bachs
- Anlage von naturnahen Bachstrukturen sonstiger, querender Gräben
- Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommener Feucht- und Nasswiese (§30 BNatSchG) (ft. Vereinbarung mit Grundstückseigentümern)
- Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommener Großseggenrieder (§30 BNatSchG) (ft. Vereinbarung mit Grundstückseigentümern)
- Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommener Bachstrukturen (§30 BNatSchG) (ft. Vereinbarung mit Grundeigentümern)
- Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommener Gehölz-, Waldflächen oder angeschnittener Waldrandbereiche (ft. Vereinbarung mit Grundstückseigentümern)
- Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommene landwirtschaftlich oder sonstiger genutzter Flächen (ft. Vereinbarung mit Grundstückseigentümern)

Kompensationsmaßnahmen

- Anlage und Entwicklung einer artenreichen Feucht- und Nasswiese (Ausgangsbestand: G221 / Zielbestand: G222-GN00BK)
- Entwicklung einer artenreichen Feucht- und Nasswiese (Ausgangsbestand: G221-GN008K / Zielbestand: G222-GN00BK)
- Bestehende naturnahen Hecken (Ausgangsbestand = Zielbestand B112-WH00BK)

Sonstiges

- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Hochspannungsleitung
- Leitungen (z. B. Strom-, Wasser-, Fernmeldeleitung)
- Gemeindegrenze
- Flurgrenze
- Höhenlinie

Die Legende ist einheitlich für das gesamte Untersuchungsgebiet dargestellt. Einzelne Legendenpunkte können auch nur in einem der drei unterteilten Blattschnitte vorkommen.

Quellennachweis / Plangrundlage

Biotopkartierungsdaten (Artenschutz- und Biotopkartierung) sowie Schutzgebietsdaten/Ökoflächen aus dem Bayerischen Fachinformationssystem Naturschutz (FIS-Natur, 2020)
Waldfunktionsplan LK: Weilheim-Schongau (BayStMLF, 1995)
Realnutzung / Biotoptypen (Bestandserfassung NRT, 2019 Kartenschlüssel Stand 2015)
Geobasisdaten (Digitale Orthofotos) © Bayer. Vermessungsverwaltung, www.geodatenzentrum.de, 2015